



Prof. Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha
Direktorin

Kronenstr. 32
76133 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 608 - 4384
Fax.: +49 (0) 721 608 - 4811

E-Mail: zak@zak.uni-karlsruhe.de
www.zak.uni-karlsruhe.de

Karlsruhe, 01.07.2009

Darwins Wirkung zwischen Wissenschaft und Mythos **Podiumsdiskussion am KIT beleuchtet die Sicht aus Wissenschaft und Kirche auf die Lehren Darwins**

Den Abschluss der Vortragsreihe Colloquium Fundamentale „Erschöpfte Schöpfung? Charles Darwin und seine Wirkung“ bildet am Donnerstag, den 9. Juli 2009 um 18:00 Uhr, eine Podiumsdiskussion zum Thema „Darwins Wirkung zwischen Wissenschaft und Mythos“. Vertreterinnen und Vertreter der Biologie, Theologie und des Journalismus werden zu Gast sein. Das Colloquium Fundamentale wird veranstaltet vom ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale der Universität Karlsruhe (TH). Veranstaltungsort ist der NTI-Hörsaal, Universität Karlsruhe (TH), Geb. 30.10, Engesserstraße 5. Der Vortrag richtet sich an die Öffentlichkeit, der Eintritt ist frei.

Die Teilnehmer der Podiumsdiskussion werden Grenzfragen zwischen Naturwissenschaft, Theologie und Sozialethik diskutieren, die Haltungen der evangelischen und katholischen Theologen erläutern sowie kritische Positionen zur Evolutionstheorie und deren Argumentationsweise auf ihre Stichhaltigkeit überprüfen. Auch wird der Fokus auf die Wirkungen der Evolutionstheorie in verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen gerichtet sowie Darwins Einfluss auf Wertvorstellungen und Ideologien beurteilt. Zudem werden die Diskutanten Formen der Popularisierung der Darwinschen Theorie sowie das damit zusammenhängende Problem der Ausweitung auf außernaturwissenschaftliche Bereiche zur Sprache bringen. Wie entstand der Mythos Darwin? Wie wird heute in Wissenschaft, Medien und im Alltag mit Darwins Theorie umgegangen und was können wir heute noch aus ihr lernen?

Prof. em. Dr. Dr. Dr. h.c. Günter Altner ist Professor für Biologie und Evangelische Theologie sowie Wissenschaftlicher Beirat des Instituts Mensch, Ethik und Wissenschaft. **Dr. Tonke Dennebaum** studierte katholische Theologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und promovierte zum Thema „Kein Raum mehr für Gott? Wissenschaftlicher Naturalismus und christlicher Schöpfungsglaube“. Seit 2005 ist er Kaplan in Langen/Hessen und seit 2008 geistlicher Leiter der Katholischen Jungen Gemeinde Mainz. **Dr. Sabine Paul** ist Molekular- und Evolutionsbiologin. Seit 1996 arbeitet sie als freiberufliche Wissenschaftsautorin, Referentin und Trainerin, seit 1999 leitet sie das wissenschaftliche Marketing verschiedener Unternehmen. 2008 wurde sie in den Wissenschaftlichen Beirat der Giordano Bruno Stiftung und in das Darwin-Jahr-Komitee berufen. **Christopher Schrader** ist Diplom-Physiker und seit 2000 Wissenschaftsredakteur bei der Süddeutschen Zeitung. Dort betreut er unter anderem die Serie zum Darwin-Jahr. Er hat das Buch „Darwins Werk und Gottes Beitrag“ veröffentlicht. **Prof. Dr. Eckart Voland** ist seit 1995 Professor für Philosophie der Biowissenschaften am Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen und forscht in erster Linie über Evolutionäre Anthropologie, Biophilosophie (z.B. Evolutionäre Ethik) und historische Demografie.

Termin:

9.7.

18:00 Uhr

Podiumsdiskussion: Darwins Wirkung zwischen Wissenschaft und Mythos

Prof. em. Dr. Dr. Dr. h.c. Günter Altner

Professor für Biologie und Ev. Theologie, Wiss. Beirat des Instituts Mensch, Ethik und Wissenschaft

Dr. Tonke Dennebaum

Kaplan im Bistum Mainz, freigestellt zur Habilitation an der Universität Mainz,
Geistlicher Leiter der Katholischen Jungen Gemeinde Mainz

Dr. Sabine Paul

Molekular- und Evolutionsbiologin, Mitglied im Darwin-Jahr Komitee

Christopher Schrader

Wissenschaftsredakteur bei der Süddeutschen Zeitung

Prof. Dr. Eckart Voland

Philosophie der Biowissenschaften, Zentrum für Philosophie und Grundlagen der
Wissenschaften, Universität Gießen

Ort: NTI-Hörsaal, Universität Karlsruhe (TH), Geb. 30.10, Engesserstraße 5.

Weitere Informationen:

ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale
der Universität Karlsruhe (TH)

Leitung: Prof. Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha, Direktorin des ZAK

Organisation: Ina Scholl, ina.scholl@zak.uni-karlsruhe.de, Tel. 0721/608-7910

Pressearbeit: Sigrid Heneka-Peters, S.Heneka-Peters@zak.uni-karlsruhe.de, Tel. 0721/608-8027

www.zak.uni-karlsruhe.de